

KOLLAGENINDUKTION MIT PLATELET RICH PLASMA (PRP)

epi nouvelle⁺ naturelle als Teil des Standardbehandlungsprotokolls

Der KVM Verlag beschreibt im gleichnamigen Bildatlas ausführlich die Behandlung.

Plättchenreiches Plasma (PRP, thrombozytenreiches Plasma) wird seit Jahren u.a. sehr erfolgreich in der Dermatologie, plastischen Chirurgie und der ästhetischen Medizin eingesetzt. Man geht von über 1.500 Wachstumsfaktoren aus, die in den Thrombozyten enthalten sind. PRP enthält zahlreiche Wachstumshormone, die die Wundheilung fördern und die Kollagenbildung anregen. PRP hat positive Effekte auf die Textur, Lumineszenz, Hydratation, Dicke und Elastizität der Haut und kann leichte Volumeneffekte erzielen.

Die Einbringung des PRPs durch Microneedling hat Vorteile, wie den extrem geringen Geräteaufwand. Durch die mit dem Needling gesetzten minimalen Hautläsionen werden Wundheilungsvorgänge induziert, hierbei wird u.a. auch die Bildung von Kollagen-Typ-I angeregt. Diese kontrollierte Permeabilisierung ermöglicht es, Substanzen durch die Dermis zu schleusen. So lässt sich Microneedling sehr effektiv und wirkungsvoll in der Kombination mit der Verabreichung von PRP verwenden. Es summieren sich die positiven Eigenschaften des Microneedlings mit der Einbringung von PRP durch die erzeugten Mikrokanäle.

Nach der Behandlung ist die behandelte Region, je nach individueller Konstitution, gereizt und gerötet. Daher wird unmittelbar nach der Behandlung die beruhigende Maske der Marke epi nouvelle⁺ naturelle von JeNaCell verwendet.





Unmittelbar nach dem Needling und Einmassieren des PRP ist die Wangenregion gerötet wie bei einem Sonnenbrand.



Nach der Behandlung wird epi nouvelle* naturelle für 30 Minuten aufgelegt. Die Maske enthält lediglich Wasser, ohne weitere Zusätze und wirkt kühlend und abschwellend.



Nach Applikation der kühlenden und feuchtigkeitsspendenden Maske ist die Rötung deutlich rückläufig.



Wenige Stunden nach der Behandlung hat sich die Haut erholt. Die Rötungen sind vollständig abgeklungen.

Eine Anwendungsbeobachtung mit epi nouvelle⁺ naturelle zur effektiven Nachbehandlung bei Kollageninduktion mit PRP (Einbringung durch Microneedling) bei 10 verschiedenen Regionen von Gesicht und Hals ergab: Bereits unmittelbar nach der 30-minütigen Applikation waren Rötungen und Schwellungen deutlich rückläufig.

Wenige Stunden nach der Behandlung hat sich die Haut an 9 von 10 Regionen erholt und die Rötungen gingen vollständig zurück. Dermis und Epidermis sind an der Unterlidregion sehr dünn. Nach der Behandlung kann es daher zu Ödemen und Hämatomen kommen.

Die Patienten reagierten auf die Kühlung der behandelten Regionen durch die Applikation durchweg positiv.



JeNaCell GmbH

Georg Machnik | Sales Manager
Winzerlaer Str. 2 | 07745 Jena



Tel. +49 3641 508 460 | machnik@jenacell.de

www.best-regeneration.com